



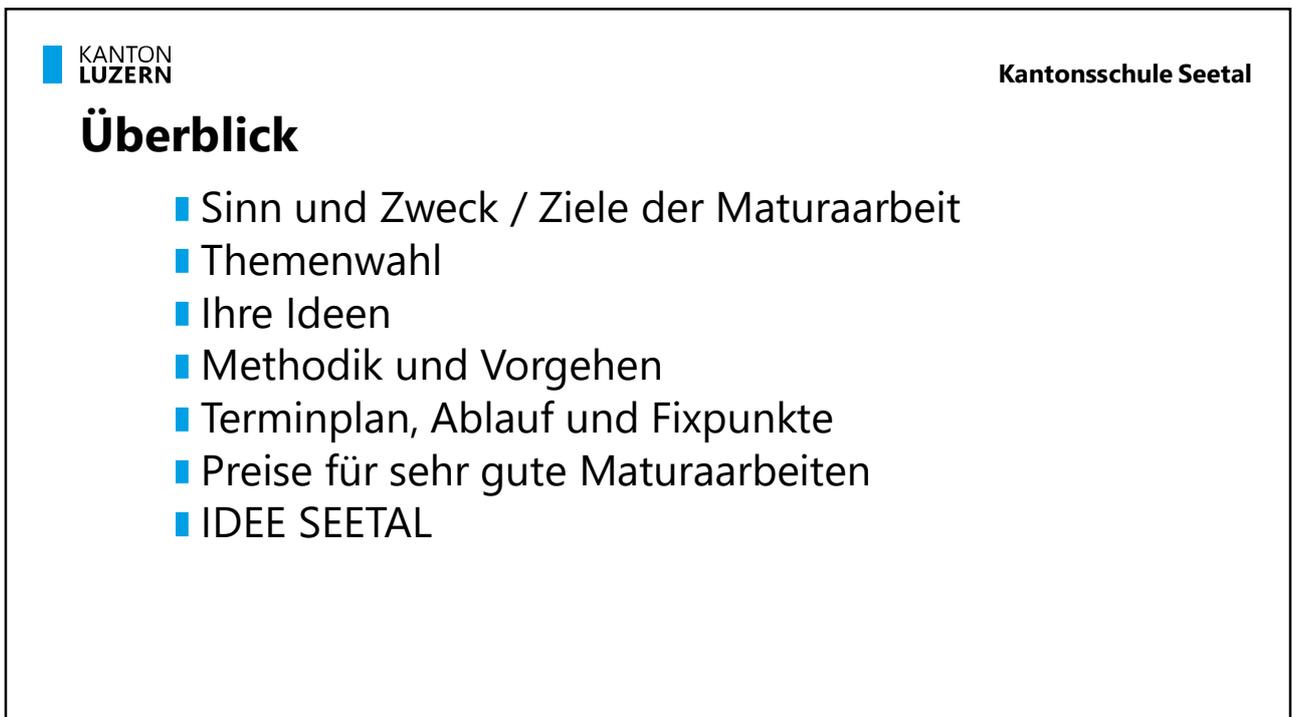
**KANTON  
LUZERN**

Kantonsschule Seetal

# 1. INFORMATIONS-VERANSTALTUNG ZUR MATURAAARBEIT

**Dienstag, 29.8.2023**

*Stufe MAR3, Klassen L21abc und K21*



**KANTON  
LUZERN**

Kantonsschule Seetal

## Überblick

- Sinn und Zweck / Ziele der Maturaarbeit
- Themenwahl
- Ihre Ideen
- Methodik und Vorgehen
- Terminplan, Ablauf und Fixpunkte
- Preise für sehr gute Maturaarbeiten
- IDEE SEETAL

## Ziele der Maturaarbeit

- Verfassen einer ersten "vor"wissenschaftlichen Arbeit als Vorbereitung auf ein (universitäres) Studium  
→ propädeutische Funktion
- Eigenverantwortliche Auseinandersetzung mit einem selbst gewählten Thema über einen längeren Zeitraum hinweg  
→ didaktische/pädagogische Funktion
- Kennenlernen und Einüben wissenschaftlicher Arbeitsweisen  
→ methodische Funktion

## Weisungen für die Maturaarbeit

### 2. Zielsetzungen

Die Maturandinnen und Maturanden verfassen allein oder in einer Gruppe eine grössere eigenständige Arbeit, die logisch aufgebaut und klar strukturiert ist. Sie gehen von einer anspruchsvollen und präzise formulierten Fragestellung aus, wenden angemessene Methoden und Hilfsmittel an und folgen formal den Grundsätzen wissenschaftspropädeutischen Arbeitens. Ausser der Maturaarbeit werden keine weiteren grösseren Abschlussarbeiten verlangt.

Bei der mündlichen Präsentation geht es um die Fähigkeit, Thesen und Erkenntnisse darzulegen sowie die gewählten Vorgehensweisen zu beschreiben und zu begründen; damit zeigen die Studierenden, wie tief sie in die Thematik vorgestossen sind und dass sie diese in einem grösseren Kontext erörtern können.

## Ihr Projekt "Maturaarbeit"

### 6 MERKMALE, AN DENEN DU EIN PROJEKT ERKENNST

-  Ziel
-  Zeitliche Begrenzung
-  Begrenzte Ressourcen
-  Projektspezifische Organisation
-  Neuartig + Einmalig
-  Komplex



## Themenwahl

- → Entscheidend für den Erfolg der Arbeit:
- **Projektziel !**



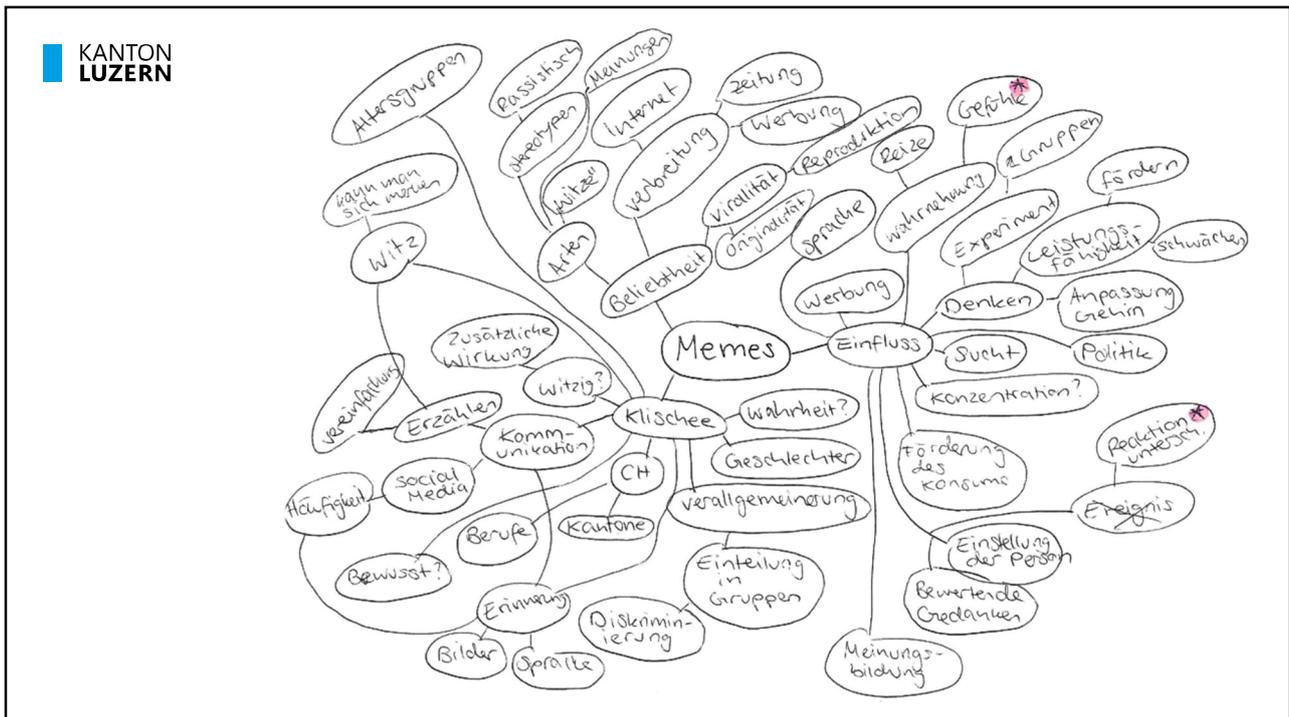
## Interessensanalyse (→ PSF)

- Welches sind Ihre Hobbys?
- Was finden Sie zurzeit besonders faszinierend oder spannend?
- Interessieren Sie sich eher für Menschen? → 1  
oder eher für Sachen? → 2
- Möchten Sie eher...
  - ...Informationen sammeln, ordnen, vergleichen? → 3
  - ...messen, experimentieren, testen? → 4
  - ...herstellen, kreieren, schaffen? → 5
- Wo sind Ihre Stärken?
  - Beobachten, festhalten, zählen → 4
  - In die Realität umsetzen → 5
  - Mit Menschen umgehen → 1
  - Organisieren, planen und durchführen nach vorgegebenen Regeln → 4
  - Situationen analysieren → 5
  - Unkonventionelle Lösungen finden, eigene Wege gehen → 5
  - Verbalisieren, schreiben, zusammenfassen → 3
  - Viel und schnell lesen → 3

## Kriterien der Themenwahl

- **Interesse am Thema → Motivation**
- Zugänglichkeit des Materials
- Bearbeitbarkeit des Materials/Themas aufgrund der eigenen Fähigkeiten und zugänglicher Hilfsmittel → Bewältigbarkeit





## Typen von Arbeiten

- Die wissenschaftliche Untersuchung schriftlich, aber auch praktisch:
  - Feldarbeit (Experiment, Umfrage, Textvergleich ...)
- Die produktorientierte Arbeit
  - praktische Arbeit (Sport)
  - "Technisches Produkt"
  - "Künstlerisches Produkt"
  - Organisation einer Veranstaltung

"Produkt" braucht schriftlichen Kommentar mit Reflexion  
 Bewertung "Produkt" an sich: maximal 65 von 200 Punkten!

## Thema, Fragestellung und These

- Thema: Kleinkinderziehung bei den Tuareg
- Fragestellung: Wie fördern die Erziehungsverantwortlichen bei den Tuareg die geistige und emotionale Entwicklung ihrer Kinder?
- These: Die Tuareg fördern die geistige und emotionale Entwicklung ihrer Kinder nur in geringem Ausmass!

## Thema eingrenzen/Fragestellung präzise fassen: ungeeignet und geeignet

- Humor und Gesundheit
- Welchen Einfluss hat Humor auf die Genesung von Spitalpatienten? – aufgezeigt am Beispiel des Kinderspitals Luzern
- Die Strasse als Lebensraum
- Lebensraum Strasse? Vegetation auf und an Strassen, am Beispiel des Raumes Hochdorf-Ballwil

## Grundstruktur einer Maturaarbeit

### Einleitung

Themenwahl: Interesse/Motivation,  
Fragestellung,  
Methode(n)

### Hauptteil

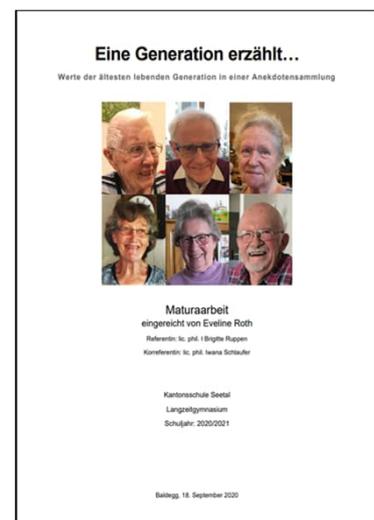
- Darstellung von Theorien
- Eigenständiger Gedankengang:  
Quelleninterpretation, Experimente,  
Befragungen und Auswertung...

### Zusammenfassung Schlussfolgerungen

- Kritische Reflexion des Arbeits-  
prozesses
- Offene Fragen, Ausblick

## Grundstruktur der Maturaarbeit

- Titelblatt
- Inhaltsverzeichnis
- „Abstract“
- Einleitung
- Hauptteil
- Zusammenfassung/Schluss-  
folgerung/ Reflexion
- Literaturverzeichnis
- (Anhang)



## digitales Arbeitsjournal

- Funktionen:
- - Dokumentieren des Arbeitfortschrittes
- - Einsicht durch Betreuende/n
- - Austausch von Material



Empfehlung:

Gemeinsames Team mit OneNote-Notizbuch mit Referent/in.

## Hilfsmittel 1

- **P**ersonal **S**ubject **F**inder, Portfolioarbeit KS
- Themenvorschläge der Schule
- Maturaarbeiten konsultieren im Internet
- in unsere Mediathek
  - Präsenzeinsicht in Maturaarbeiten
  - Katalog aller Arbeiten seit 2014
- div. Anleitungen und Bücher





## Phasen einer Maturaarbeit

- Phase 0: **Sondieren:** Themenwahl und Abschluss des Vertrags
- **Recherchieren und Forschen:**
- Phase 1: Material finden, Recherchieren/Lesen/Exzerpieren, "Produzieren", Experimente durchführen, Umfragen planen...
- Phase 2: **Gliedern/Planen** → Disposition erstellen, Feldarbeit beginnen
- Phase 3: **Experimente, Umfragen** ... abschliessen und auswerten,
- Schreiben einer Erstfassung der Arbeit
- Phase 4: Überarbeitung, Erstellen der **Schlussfassung** der Arbeit (Schlussredaktion), Layout, Druck

## Terminplan 1 Maturaarbeit M 25

(vgl. Leitfaden S.36/37)

- ab sofort, PSF ausfüllen → ab 30.8. ist der Upload (OneDrive) möglich (Link folgt per Email), spätester Upload **vor** der Studienwoche
- Betreuungsanfrage **ab dem** 30.8. und **bis Fixpunkt 1**: bis Freitag, 11. November 2023 → Einreichen des Formulars "Themenwunsch/Anfrage für Betreuung"
- 24./25. Nov. 2023: Besuch von vier mündlichen Präsentationen
- **Fixpunkt 2**: bis Mo, 11. Dezember '23 → Vertragsabschluss
- Mi, 13. Dez. 2023, 10.40 Uhr: **2. Info-Veranstaltung** zur Maturaarbeit **Fixpunkt 3**: bis Mo, 26. Februar 2024 → Abgabe Disposition (Vorlage als Word-Download von Homepage )

## Terminplan\_2 Maturaarbeit M25

(vgl. Leitfaden letzte Doppelseite)

- Studienwoche Frühjahr '24:
  - Schreibworkshop (15.-19. April 2024)
  - Statistikworkshop 2,5 Tage und Schreibtag/e
- bis Do, 21. Mai 2024: Abgabe von mind. 4 Seiten, Vorkorrektur
  - Fixpunkt 4: Einsicht ins *Arbeitsjournal*
  - Vorkorrektur
- bis Mi, 3.7.2024 → Zwischenbericht
- **Freitag, 22. September '24: Abgabe der Maturaarbeit**
- 22./23. November 2024: Öffentliche Präsentation der Maturaarbeiten

## Beurteilungskriterien und Benotung

- Beurteilungsraster der betreuenden LP (Fachschaft)
- Gesamtnote: Arbeit zwei Drittel, Präsentation ein Drittel
- Bekanntgabe der Noten bis Weihnachten 2024
- Note der Maturaarbeit wird im Maturitätszeugnis eingetragen und zählt wie jede andere Note

## BEURTEILUNGSRASTER (BEISPIEL)

### 1. Schriftlicher Teil

<b>Arbeitsprozess</b>	<b>25</b>
<i>Sondierungs-, Planungs- und Realisierungsphase (Konkretisieren von Thema und Fragestellung; Erarbeiten von Fachwissen; Erstellen des Konzepts; Feinplanung der Arbeit; kontinuierliches Reflektieren, Überprüfen und Anpassen)</i>	15
-	
<i>Autonomie und Arbeitsverhalten (Zunehmend selbstständiges Denken und Tun; Zuverlässiges, präzises, kontinuierliches Arbeiten; Einhaltung von Terminen und Vereinbarungen; Verarbeitung von Impulsen der Betreuungsperson)</i>	10
-	
<b>Inhaltliche Gesichtspunkte</b>	<b>55</b>
<i>Begründung der Themenwahl, Erfassen und Bewältigen des Themas, Erfüllung der Aufgabenstellung</i>	15
-	
<i>Methoden (Auswahl; Begründung; Anwendung)</i>	10
-	
<i>Sachkompetenz, Differenzierung der Aussagen</i>	15
-	
<i>Verarbeitung von Quellen (Literatur; Abbildungen; Karten; Daten), Relevanz, Vielfältigkeit, Aktualität, kritische Betrachtung</i>	10
-	
<i>Eigenleistung der Arbeit, Kreativität, Originalität</i>	5

## Preise für sehr gute Maturaarbeiten

- diverse fachbezogene Preise verschiedener Stiftungen oder Universitäten
- Preis der IDEE SEETAL für die beste Maturaarbeit mit regionalem Bezug (Fr. 300.-) → Idee-Seetal
- Preis der Mölbert AG für die beste naturwissenschaftliche Maturaarbeit (Fr. 300.-)
- Fokus Maturaarbeit (Plakatausstellung der Luzerner Gymnasien) (Fr. 500.- für den 1. Preis einer Kategorie)

## Selma T1

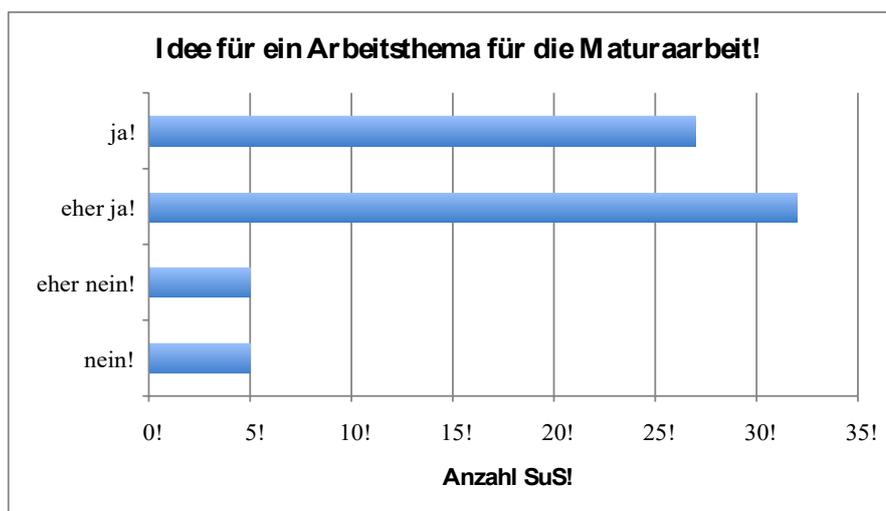


Abb. 4: Idee für ein Arbeitsthema (N = 69).

**KANTON LUZERN**

**Kantonsschule Seetal**

## "FOKUS MATURARBEIT"

**Säkularisierung versus Christentum**  
Eine Analyse der Ursachen und Auswirkungen der Säkularisierung auf die Religiosität der Schweizer Christen



Maturaarbeit im Fach Religion  
Eingereicht von Dominik Arnold  
Referent: Dr. theol. Maria Brun  
Korreferent: lic. phil. Roman Darms  
Schuljahr 2015/2016  
Langzeitgymnasium  
Kantonsschule Seetal  
Baldegg, 12. September 2015

**Entwickeln einer Computersimulation**

der ... ion

Ein ... zur ...

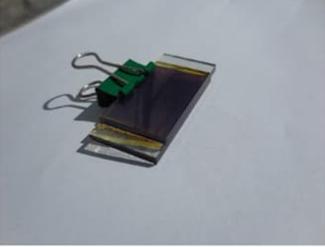
**Die Geburt der Vampirin**  
Die «neue Frau» als Auslöser für die Entstehung der weiblichen Vampirin in der Literatur des 19. Jahrhunderts



Maturaarbeit in Fach Deutsch  
Eingereicht von Finella Koch  
Referent: lic. phil. J. Bolf Hüter  
Korreferent: lic. phil. I. Lisa Pita  
Schuljahr 2015/2016  
Langzeitgymnasium Kantonsschule Seetal  
Baldegg, 19. September 2015

Eingereicht von Nereo Lauber  
Referent: MSc Michael Eymann  
Korreferent: Urs Meier  
Schuljahr 2014 / 2015  
Baldegg, 18. September 2015

**Grätzel-Zelle**  
Einfluss des Elektrolyten auf die elektrischen Eigenschaften einer Grätzel-Zelle



Maturaarbeit in Chemie  
Kantonsschule Seetal  
Langzeitgymnasium  
eingereicht von Julian Arnold  
Referent: Dr. sc. nat. ETH, Martin Jufer  
Korreferent: Dr. rer. nat. Schibli Sybilla  
Schuljahr 2015/2016  
Baldegg, 18. September 2015

**KANTON LUZERN**

**Kantonsschule Seetal**

## "Fokus Maturaarbeit"

- Ausstellung und Prämierung der ca. 40 besten Maturaarbeiten der Zentralschweizer Kantonsschulen
- Zusammenarbeit mit der Uni Luzern und der Stiftung "Schweizer Jugend forscht"
- Posterworkshop für unsere drei teilnehmenden Kandidat(inn)en
- Prämierungsfeier am ersten Tag



**Fokus Maturaarbeit**

Ausstellung:  
Dienstag ab 19.3.24– bis 28.4., Gründonnerstag,  
Foyer der UNI/PH Luzern

**unbedingt besuchen 😊**

# Mein Projekt Maturaarbeit

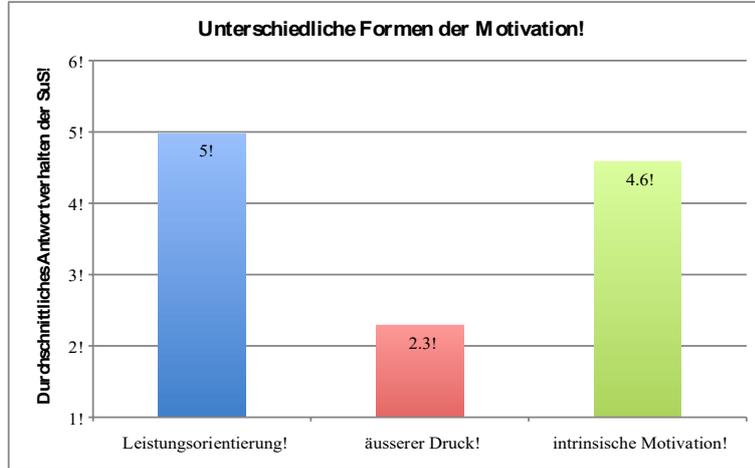
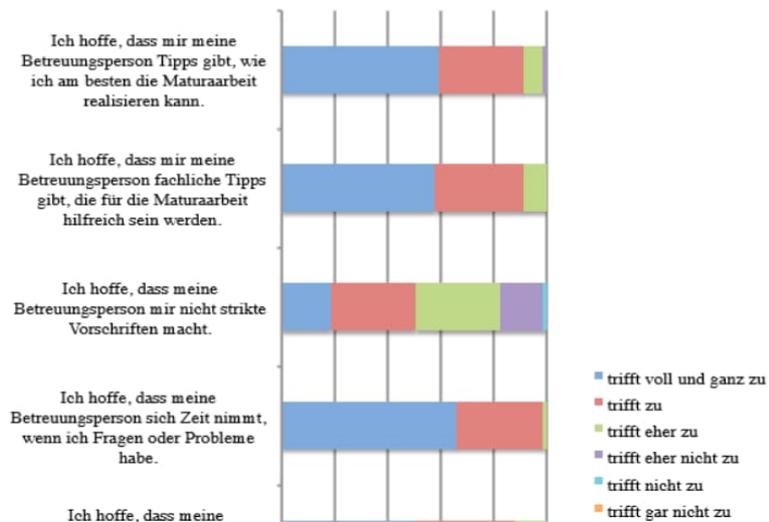


Abb. 5: Angaben der SuS zu unterschiedlichen Motivationsgründen im Zusammenhang mit dem Schreiben einer Maturaarbeit (N = 69).

# Selma T1

## Hoffnungen und Befürchtungen der SuS in Prozentangaben



## Tipps Erstellung der Maturaarbeit von und für SuS

Pausen einlegen  
 regelmässig arbeiten  
 genügend Zeit einplanen  
 Interessen beachten  
 an sich selbst glauben  
 diszipliniert arbeiten  
 Hilfe annehmen  
 Prozess dokumentieren  
 realistische Ziele setzen  
 Ruhe bewahren  
 nicht aufschieben  
 step by step  
 mit anderen reden  
 sich motivieren

# Arbeits- und Zeitplanung

früh beginnen

## Fixpunkt 1: bis Fr, 10. November '23

**FIXPUNKT 1: THEMENWUNSCH / ANFRAGE BETREUUNG** (Abgabe bis Anf. Nov.)

### Art und Typ der Arbeit

<input type="radio"/> Einzelarbeit	<input type="radio"/> Gruppenarbeit, arbeitsteilig	<input type="radio"/> Gruppenarbeit, nicht arbeitsteilig
<input type="radio"/> wissenschaftliche Untersuchung (Experiment, Textvergleich, etc.)	<input type="radio"/> Arbeit mit einem technischen, künstlerischen Produkt als Schwerpunkt	<input type="radio"/> Arbeit mit «Organisation einer Veranstaltung» als Schwerpunkt
<input type="radio"/> wissenschaftliche Untersuchung (Experiment, Textvergleich, etc.)	- Bitte konkretisieren:	

**Titel der Arbeit:**

**Stichworte zu den angestrebten Zielen, zum Inhalt und zur Methode:**

**Meine Motivation für das Thema:**

**Unterschrift**

**Datum**

Betreuende Lehrperson

## Fixpunkt 2: 13. Nov. -13. Dez.'23 Vertrag zur Maturaarbeit

### FIXPUNKT 2: VERTRAG DER MATURAARBEIT

Mit der Unterschrift bestätigen die Schülerin oder der Schüler sowie die betreuende Lehrperson, dass sie bis zum Abschluss der Maturaarbeit zusammenarbeiten und die Rahmenbedingungen, wie sie im MAR (eidgenössisches Maturitätsanerkennungsreglement), im "Reglement für die Maturitätsprüfungen im Kanton Luzern" (SRL 506), in den Weisungen der kantonalen Maturitätskommission sowie im Leitfaden der Kantonsschule Seetal für die Maturaarbeit festgehalten werden, zur Kenntnis genommen haben.

Fachspezifisches Beurteilungsraster abgegeben:  ja  nein

Unterschriften	Datum	
Schülerin / Schüler		
Betreuende Lehrperson		
Korreferent/Korreferentin		
Schulleitung		

HIER IST IHR



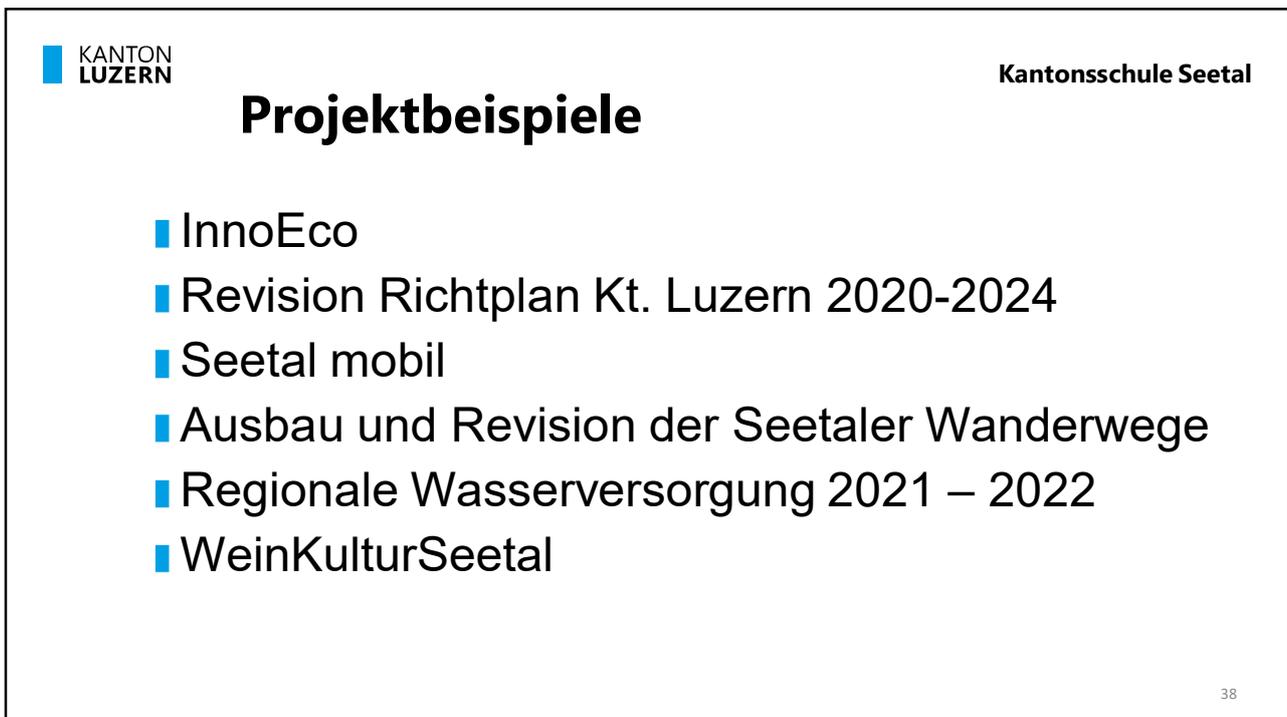
- Invasive Neophyten in Hohenrain – Kenntnisstand der Bevölkerung von Hohenrain zu Vorkommen, Schadenspotential und Bekämpfungsmöglichkeiten

- Hallenbad Seetal – Braucht Hochdorf und das Luzerner Seetal ein öffentliches Hallenbad? Gibt es mögliche Standorte und wer trägt die Kosten?

- Eine Erfolgskontrolle des Kleintierdurchlasses in Mosen

## **Maturaarbeiten mit regionalem Bezug (im Zusammenarbeit und von der Idee Seetal)**





KANTON LUZERN

le Seetal

Die  
IDEE SEETAL  
ist Drehscheibe  
und Impulsgeberin  
im Seetal.

39



## 4. KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) IN MATURAARBEITEN [...] (REGLEMENT R37)

Der Einsatz Künstlicher Intelligenz (z.B. Chatbots<sup>1</sup> wie ChatGPT der Firma OpenAI, seit November 2022) eröffnet den Lernenden neue Möglichkeiten beim Verfassen ihrer selbstständigen Arbeit. Dies wirft viele Fragen auf, betreffs Autorschaft, Schreibkompetenz, Datensicherheit, Fachautorität und Beurteilbarkeit. Das vorliegende Reglement bietet für den Prozess solcher Arbeiten rückwirkend ab Herbst 2022 Orientierung, es spiegelt den Stand der Diskussion wider.

**Die Nutzung von Künstlicher Intelligenz im Zusammenhang mit der Maturaarbeit ist nicht verboten. In jedem Fall übernehmen aber die Lernenden die volle Verantwortung für den Inhalt, Form und Sprache ihrer Arbeit.**

wörtlich noch sinngemäss aus ihnen zitiert werden. Als Quellen für Zitate und Paraphrasen sind wie bisher ausschliesslich Primär- und Sekundärliteratur von nachprüfbar menschlichen Autoren anerkannt.

Je nach erfolgtem Einsatz von Künstlicher Intelligenz für das Erstellen von Texten oder anderen Materialien der Maturaarbeit kann der Beurteilungsraster nachträglich angepasst werden. Gegebenenfalls kann in der 30-minütigen mündlichen Präsentation die Vortragszeit reduziert und der Zeitraum für das Fachgespräch verlängert werden.

Nicht deklariertes Einsatz von KI kann in gravierenden Fällen ähnlich dem Vorgehen bei Plagiat als Täuschung beurteilt werden und

## Last but not least

- Ihre Fragen bitte persönlich an mich  
Bürozeiten
- 10.20 Uhr (ausser Dienstag) und
- 12.00 Uhr
  
- KKL: Ich wünsche Ihnen viel **Kraft, Kreativität** und **Liebe** bei und mit **Ihrer Maturaarbeit!**
  
- → 2. Informationsanlass am  
**Mi, 13. Dezember 2023, um 10.40 Uhr in M001**

**Kantonsschule Seetal**

Alte Klosterstrasse 15  
6283 Baldegg

Telefon 041 349 78 00  
URL [kseetal.lu.ch](http://kseetal.lu.ch)  
E-Mail [info.kssee@edulu.ch](mailto:info.kssee@edulu.ch)

**Kantonsschule Seetal**

*Vielen Dank fürs Zuhören!  
Guten Projektstart!*